

Referenzbericht

IT-Infrastruktur- und R+M-Lösungen

Ebner, Stolz & Partner

#### Referenzkunde

Ebner, Stolz & Partner ist eine der zehn großen selbstständigen Beratungsgesellschaften in Deutschland. In dem für das Unternehmen typischen multidisziplinären Ansatz, bieten sie Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Rechts- und Unternehmensberatung aus einer Hand. Mit über 540 Mitarbeitern sorgen sie dafür, dass ihre Mandanten immer ein maßgeschneidertes Team bekommen, welches sie zur vollsten Zufriedenheit betreut und ihr Vertrauen verdient.

Ebner, Stolz & Partner verstehen sich als „Unternehmer für Unternehmen“ und möchte ganz selbstverständlich erste Wahl sein, wenn man sich für erstklassige Beratung in ihren Kompetenzfeldern interessiert.

#### Anzahl der Mitarbeiter

Über 540

#### Auftrag

Die outgesourcte Serverlandschaft komplett in den Eigenbetrieb zurückführen.

#### Installation

Zwei Rechenzentren um die Verfügbarkeit der IT sicherzustellen.

Seit über 30 Jahren bietet Ebner, Stolz & Partner Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Rechtsberatung und Unternehmensberatung aus einer Hand. Als unabhängige Beratungsgesellschaft gehört die Kanzlei mit über 540 Mitarbeitern - einschließlich der Verbundpartner - zu den zehn großen, etablierten Unternehmen der Branche in Deutschland.

Ebner, Stolz & Partner legt nicht nur großen Wert auf eine moderne Architektur der Bürogebäude sondern auch der Informationstechnik. Bereits seit vielen Jahren arbeitet das Beratungsunternehmen mit eigenen Lösungen der Raber+Märcker GmbH. Das Admin Center Tool bietet eine zentrale Oberfläche für einfache Benutzer- und Computerverwaltung. Damit können einzelne Funktionen an Nicht-EDV-Mitarbeiter ausgelagert werden, die keine Domänen-Administratorrechte benötigen, wie beispielsweise Fachkräfte-Mitarbeiter:

- Die ausgelagerten Funktionen werden eindeutig definiert, z. B.: Benutzerkonten entsperren, falls der Benutzer sich mehrfach falsch angemeldet hat und das Konto gesperrt wurde; Benutzerkennwort zurücksetzen, wenn der Benutzer ein Neues benötigt („Kennwort vergessen oder abgelaufen“) oder Softwareverteilung auf Benutzer- oder Computer-Ebene.
- Die ausgelagerten Funktionen können auf einzelne Organisations-Einheiten (OUs) der Domäne eingeschränkt werden.
- Die Mitarbeiter werden bei ihrer täglichen Arbeit unterstützt, sie müssen nicht die Microsoft Management Console (MMC) benutzen, sondern erhalten einen exakt eingeschränkten Leistungsumfang über das Intranet. Der Zugang beschränkt sich auf gesicherte Seiten, einschließlich Zugangskontrolle und Protokollierung der Tätigkeit.



Hauptsitz Ebner, Stolz & Partner,  
Stuttgart



Thomas Schneider  
IT-Leiter bei Ebner, Stolz & Partner

"Ein mittelständisches Unternehmen wird eben am besten durch ein ähnlich strukturiertes, gleichfalls mittelständiges Beratungsunternehmen betreut" ist Thomas Schneider - IT-Leiter bei Ebner, Stolz & Partner - der Meinung.

Mehr denn je haben heutzutage die Ausfälle von Servern eine unmittelbare negative Auswirkung auf das Geschäft - gerade in einer Branche, in der mit sensiblen Daten gearbeitet wird bei unserem Kunden, die in der Steuerberatung bzw. Wirtschaftsprüfung tätig sind. Umso wichtiger ist es, dass Themen wie Anforderungen an die Verfügbarkeit der Daten und Ausfallsicherheit sorgfältig angegangen werden.

Ebner, Stolz & Partner hat Raber+Märcker mit der Aufgabe betraut, die outgesourcete Serverlandschaft komplett in den Eigenbetrieb zurückzuführen, um wieder flexibler agieren zu können. Gleichzeitig sollte die Serverlandschaft modernisiert und die Sicherheitsstrategie des Betriebes komplett neu organisiert werden. Ziel war es, die Serverplattform (Wissensmanagement, Mailsystem, CRM und DATEV-Anwendungen) für alle Standorte zu zentralisieren.

Nach ausführlichen Beratungsgesprächen wurde entschieden, dass zwei Rechenzentren eingerichtet werden, die in verschiedenen Gebäudeteilen untergebracht sind. Im Störfall kann so auf das jeweils andere Rechenzentrum ausgewichen werden, um somit die Datenverfügbarkeit sicherzustellen. Beide Rechenzentren wurden mit einer Gasdrucklöschanlage und redundanten Klimaanlage ausgerüstet. Ein NetApp Storage System FAS3020HA, gespiegelt als Metro Cluster, sorgt für eine redundante Datenhaltung.

Exchange Server, SQL-Server für die Wissensdatenbank (Mandantendaten (teilweise), Interne Arbeitskreise (CoCs) und Intranet) und CRM, sowie SQL-Server für die DATEV-Anwendungen, sind jeweils als Cluster-Installationen realisiert und werden in den Rechenzentren vorgehalten. Wenn der aktive Cluster-Server ausfällt, übernimmt der passive Cluster-Server vollautomatisch dessen Aufgaben. Die Terminal Server Farm mit Citrix Presentation Server ist auf die beiden Rechenzentren aufgeteilt. Durch diese Struktur kann der komplette Ausfall eines der Rechenzentren aufgefangen werden.



Bevor die Rechenzentren bei Ebner, Stolz & Partner in Betrieb gingen, wurde das NetApp Storage System sowie die gesamte Serverlandschaft bei Raber+Märcker zur Konfiguration aufgebaut und vorinstalliert. Nach einer Woche Testphase verlief der Echtbetrieb absolut reibungslos.

"Wir haben in der langjährigen Zusammenarbeit mit Raber+Märcker als Hardwarelieferant äußerst positive Erfahrungen bezüglich der Professionalität und Umsetzungsstärke gemacht. Daher haben wir sie auch mit einer so komplexen Aufgabenstellung, wie einer Neuorganisation der Serverlandschaft betraut" erklärt Thomas Schneider.